



**Festo Lernzentrum feiert
20. Geburtstag**

**Lebenslanges Lernen: Der Erfolg spricht
für das Unternehmenskonzept**

1994, also vor genau 20 Jahren, begann die Erfolgsgeschichte des Festo Lernzentrums im Saarland. Mit einem Festakt wurde dies bei Festo jetzt gefeiert. Seit seiner Gründung hat sich das Lernzentrum zum kompetenten Partner und Dienstleister für das Saarland und Anbieter von Personal- und Organisationsentwicklung für Unternehmen aller Branchen, Institutionen, Mitarbeiter und Privatpersonen entwickelt. Davon zeigten sich auch die zahlreichen Gäste des Festaktes überzeugt. Darunter auch Annegret Kramp-Karrenbauer, Ministerpräsidentin des Saarlandes. „Der Erfolg in den letzten 20 Jahren spricht für das Konzept von Festo und für sein Lernzentrum“, so die Ministerpräsidentin.



Ministerpräsidentin Annette Kramp-Karrenbauer lobt den Erfolg des Festo Lernzentrums und weist auf die Bedeutung für die Region hin.

Sie wies auf die Bedeutung des Lernzentrums für die Region hin: „Ich freue mich, heute dabei zu sein. Das Saarland befindet sich nach den Zeiten der Bergbau-, Kohle- und Stahlindustrie jetzt im wirtschaftlichen Umbruch. Die Qualifizierung von Fachkräften bildet mittlerweile einen der größten Wirtschaftsfaktoren und hat einen großen Teil zum wirtschaftlichen Wandel und zur Arbeitssicherung in der Region beigetragen. Qualifizierte Fachkräfte stützen die Wirtschaft vor Ort und machen unsere Unternehmen erfolgreich. Das bringt die Region im weltweiten Wettbewerb nach vorne“, erklärte die Ministerpräsidentin. „Festo und das Lernzentrum haben zum Wachstum auf dem Arbeitsmarkt und zur Fachkräftesicherung für die Region einen großen Beitrag geleistet und damit auch ihren Teil zur Senkung der Arbeitslosigkeit beigetragen“, so die Ministerpräsidentin.

Qualifizierung für die Region

Vom Angebot des Lernzentrums und den Räumlichkeiten konnten sich die Gäste beim Festakt einen eigenen Eindruck verschaffen. Gemeinsam ging es bei einem Rundgang durch das Gebäude. „Es ist beeindruckend zu sehen, wie das Konzept des lebenslangen Lernens umgesetzt und gelebt wird. Festo geht mit dem Lernzentrum als gutes Beispiel voran und zeigt damit, dass das Unternehmen schon 1994 die Zeichen der Zeit erkannt hat. Für die Aus- und Weiterbildung im Saarland spielt das Festo Lernzentrum eine zentrale

Festo Lernzentrum
Newsletter

Ausgabe 45
September 2014
Seite 1



Festo Lernzentrum Saar GmbH

Rohrbach
Obere Kaiserstraße 301
D-66386 St. Ingbert
Tel. +49 (0) 6894 591-7400
Fax +49 (0) 6894 591-7444
flz@festo-lernzentrum.de
www.festo-lernzentrum.de

Rolle. Seit seiner Gründung hat sich Festo als herausragender Partner für die Region gezeigt. Denn in einer Welt sich ständig verändernder Technologien und Anforderungen wird es immer wichtiger, Fachkräfte zu qualifizieren“, so Ministerpräsidentin Annette Kramp-Karrenbauer. Die positive Entwicklung in der Region lässt sich an Zahlen festmachen: Insgesamt wurden in den letzten 20 Jahren 740 Auszubildende qualifiziert, derzeit werden rund 130 Auszubildende in zehn verschiedenen Berufsbildern, inklusive zwei BA-Studiengängen ausgebildet. An 515.000 Teilnehmertagen wurde unter anderem in den Bereichen Technik, Wertschöpfung, Führung, Sozial- und Methodenkompetenz sowie EDV und kaufmännisches Wissen geschult. Dieser Erfolg hatte auch Auswirkungen auf die Größe des Lernzentrums: Startete man 1994 mit sechs Mitarbeitern und rund 3.000 qm Fläche, davon 900 qm Lehrwerkstatt, arbeiten mittlerweile 50 Mitarbeiter im Lernzentrum, das rund 5.800 qm umfasst, inklusive 1.700 qm Ausbildung und Lehrwerkstatt.

Konzept von Festo macht Kunden wettbewerbsfähig

Im Festo Lernzentrum werden modernste Managementkonzepte und technisches Know-how sowie globales Wissen weitergegeben. Kunden bieten sich hier beste Voraussetzungen zur Aus- und Weiterbildung. Ein besonderes Angebot sind die Weiterbildungen zum Industriemeister und zum staatlich geprüften Techniker, die in der eigens betriebenen Fachschule für Technik erlangt werden kann. „Seit seiner Gründung ist das Lernzentrum ein anerkannter Weiterbildungsträger im südwestdeutschen Raum“, erklärt Prof. Dr. Peter Speck, Geschäftsführer Festo Lernzentrum Saar GmbH und Verantwortlicher Festo Bildungsfonds, im Rahmen des Festaktes.

Die Erfolgsgeschichte des Lernzentrums reicht 20 Jahre zurück: Um Mitarbeitern vor Ort Qualifizierung zu ermöglichen, wurde 1994 das Festo Lernzentrum

gegründet. „Eine erfolgreiche Wertschöpfungskette in Unternehmen ist nur mit topqualifizierten Mitarbeitern möglich. Dies alles aus einer Hand anzubieten bietet eine große Chance, um personalwirtschaftliche Ziele - wie unser Bekenntnis zur Aus- und Weiterbildung - zu erreichen. Der Erfolg in den letzten 20 Jahren spricht für dieses Konzept im Hinblick auf den Nutzen für Arbeitnehmer und Unternehmen aus den unterschiedlichsten Branchen“, so Prof. Dr. Peter Speck. Festo schaffe für seine Kunden einen Wettbewerbsvorteil, indem das Unternehmen mit ihnen kundenspezifische Lösungen entwickelt.



v.l.n.r.: Dr. Alfred Ermers, Leiter Festo Lernzentrum, Prof. Dr. Peter Speck, Geschäftsführer Festo Lernzentrum, Dr. Ulrich Bertold Stoll, Stellvertr. Aufsichtsratsvorsitzender Festo AG & Co. KG, Ministerpräsidentin Annette Kramp-Karrenbauer und Dr. Wilfried Stoll, Geschäftsführer Festo Holding GmbH

Festo schafft Grundlagen für die berufliche Zukunft

Ob Meister oder Wirtschaftsingenieur, Aus- oder Weiterbildung: Im Festo Lernzentrum wird die Basis für eine berufliche Zukunft gelegt. „Festo setzt in der Aus- und Weiterbildung vor allem auf lebenslanges Lernen. Die Teilnehmer sollen durch die Schulungen qualifiziert werden, ihre Arbeit besser und einfacher durchzuführen“, weiß Dr. Alfred Ermers, Leiter des Festo Lernzentrums im Saarland. Festo bietet dabei individuelle Lösungsbau- steine: Consulting und Prozessberatung gehören genauso zum Portfolio, wie Kooperationen mit der Fachschule des Saarlandes oder mit der Steinbeis-Hochschule Berlin sowie Beteiligungen an Forschungsprojekten des Bundes z.B.

FESTO

Festo Lernzentrum
Newsletter

Ausgabe 45
September 2014
Seite 2

zum Thema Industrie 4.0. Ganz im Sinne des Unternehmens, dass Wissenstransfer auch im übergeordneten Sinn ein gesellschaftliches Thema ist. Dabei werden im Festo Lernzentrum neben Kunden auch eigene Mitarbeiter qualifiziert. Denn der Mitarbeiter steht bei Festo im Mittelpunkt, das Unternehmen bietet Auszubildenden, Berufseinsteigern, Young Professionals aber auch Berufserfahrenen optimale Arbeitsbedingungen, Karrierechancen und die Möglichkeit auf lebenslanges Lernen und interne wie externe Weiterbildung.

183 Absolventen konnten Ihre Urkunden im Festo Lernzentrum entgegennehmen

73 frisch gebackene Staatlich geprüfte Techniker

Am 24.07.2014 fand im Festo Lernzentrum die feierliche Zeugnis- und Urkundenübergabe für die Absolventen der Technikerschule statt. 73 Absolventen konnten nach 4-jähriger Fortbildung Ihre Urkunden und Zeugnisse entgegennehmen. Die glücklichen Teilnehmer feierten mit ihren Partnern und Kindern ihren Abschluss.

Dr. Alfred Ermers, der Leiter des Festo Lernzentrums und Schulleiter des Festo Technikums bedankte sich für das Engagement der Teilnehmer und lobte ihre Zielstrebigkeit während des Besuchs der Fachschule für Technik im Hause Festo.

Stellvertretend für das saarländische Kultusministerium lobte Studiendirektor Lars Cieslak, Prüfungskommissar des Ministeriums für Bildung, die herausragenden Leistungen aller Absolventen, die von nun an offiziell den Titel „Staatlich geprüfter Techniker“ führen dürfen. Darüber hinaus erhielt die Schulleitung des Festo Technikums große Anerkennung von Seiten des Kultusministeriums für den gut organisierten, berufsbeglei-

tenden Ablauf der Privaten Fachschule für Technik.

Ein besonderer Dank der Schulleitung ging auch an die Dozenten des Festo Technikums. Diese standen den Teilnehmern neben ihrer Lehrtätigkeit im Teilzeit-Unterricht auch als Betreuer und Ansprechpartner für die Anfertigung der Technikerarbeiten im Rahmen innerbetrieblicher Projekte beratend und unterstützend zur Seite. Schließlich bedankte sich die Schulleitung auch bei Lars Cieslak für die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Festo Lernzentrum Saar GmbH und der Privaten Fachschule für Technik, dem Festo Technikum.



Die Absolventen der Fachrichtung Elektrotechnik

Für besondere Leistungen bei der Anfertigung der Technikerarbeit wurde Ricky-Peter Klahr in der Fachrichtung Elektrotechnik geehrt. Er erzielte die Gesamtpunktzahl von 100 möglichen Punkten.

110 frisch gebackene Industriemeister

Einen Tag später fand die Urkundenübergabe für die Absolventen der Lehrgänge zum Geprüften Industriemeister in den Fachrichtungen Logistik, Mechatronik, Elektrotechnik, Metall sowie Kunststoff und Kautschuk statt. 110 Absolventen konnten nach 2 ½-jähriger Fortbildung ihre Urkunde entgegen nehmen. Seitens der IHK Saarland gratulierte Peter Nagel, Geschäftsführer Aus- und Weiterbildung den frisch gebackenen Industriemeistern. Frank Umlauf, Leiter Seminare und Lehrgänge, bedankte sich für das Engagement der Teilnehmer und lobte ihr Durchhalte-

FESTO

Festo Lernzentrum
Newsletter

Ausgabe 45
September 2014
Seite 3

vermögen. Er dankte auch dem Kooperationspartner, der Fördergesellschaft TGBBZ Sulzbach und dem Engagement der Dozenten, welche die Teilnehmer immer wieder motiviert und zu den Prüfungen bestens vorbereitet haben. Darüber hinaus gratulierte Bernhard Lehnert, Geschäftsführer der Fördergesellschaft TGBBZ Sulzbach, den Absolventinnen und Absolventen. Peter Nagel betonte, dass der Abschluss zum Industriemeister nach wie vor einen sehr guten Ruf hat.



Die Absolventen der Fachrichtung Metall

In der Fachrichtung Logistik (Geprüfter Logistikmeister) wurde Thomas Geimer mit der Note 1 Landesbester in seiner Fachrichtung. Auch in der Fachrichtung Metall stellt das Festo Lernzentrum den Landesbesten, Kai Prietzel erreichte ebenfalls die Note 1. In der Fachrichtung Kunststoff und Kautschuk, die im Saarland ausschließlich im Festo Lernzentrum stattfand, war Heiko Spaniol der beste Absolvent und auch gleichzeitig Landesbester.

Im Anschluss an die feierlichen Urkundenübergaben waren die Teilnehmer und ihre Familien zu Imbiss und gemütlichen Beisammensein eingeladen.

„Begeisterung Technik“ geht in die zehnte Runde

Das Projekt „Begeisterung Technik“ startet in diesem Jahr zum 10. Mal und ermöglicht ca. 80 Schülern aus Partnerschulen im Raum St. Ingbert erste Ein-

drücke im Bereich der Pneumatik sowie der Elektrotechnik.

Im Jahr 2005 startete das Projekt erstmalig mit knapp 60 saarländischen Schülern. In den zehn Projektjahren haben bis heute über 700 Schüler an den insgesamt 59 Kursen teilgenommen. Bemerkenswert ist auch der recht hohe Anteil an Teilnehmerinnen: rund 30 % aller Teilnehmer sind Mädchen.

Zur Auftaktveranstaltung des aktuellen Projektjahrganges am 12.06.2014 waren neben den Schülern auch der Leiter des Festo Lernzentrums, Dr. Alfred Ermers, der Oberbürgermeister Hans Wagner, der Geschäftsführer der IHK Saarland Peter Nagel sowie der Wirtschaftsminister a.D. und Schirmherr des Projekts Dr. Hans-Peter Georgi zugegen.

Von Anfang an hat Georgi - damals noch amtierender Wirtschaftsminister - das Projekt als Schirmherr betreut. Gemeinsam mit der Stadt St. Ingbert und der IHK des Saarlandes hilft er nun schon zum 10. Mal mit, Jugendliche aus der Umgebung näher an die Welt der Technik heranzuführen.



In seiner Ansprache zur Auftaktveranstaltung lobte Georgi die Teilnehmer für ihr Engagement und unterstrich seine Einstellung mit einem berühmten Zitat von Johann Wolfgang von Goethe: „Es reicht nicht nur zu wissen, man muss auch anwenden. Es reicht nicht nur zu wollen, man muss auch tun.“ Seiner Meinung nach ergreifen die teilnehmenden Schüler hier die Chance und erleichtern sich den

FESTO

Festo Lernzentrum
Newsletter

Ausgabe 45
September 2014
Seite 4

angestrebten beruflichen Einstieg nach dem Schulabschluss.

Der Oberbürgermeister der Stadt St. Ingbert beschrieb das Projekt als „wunderbare Gelegenheit, sich mit Technik beschäftigen zu können“ und erzählte den Schülern von seinen ersten Erfahrungen im Bereich Technik. Seine Devise ist, dass man nur mit Spaß Erfolg in seinem Beruf hat und man früh genug seine Interessen erkennen sollte.



Eine Führung durch die Lehrwerkstatt des Festo Lernzentrums rundete die Veranstaltung ab, bei der die Schüler erste Eindrücke für das bevorstehende Projekt sammeln und die Ausbilder kennen lernen konnten.

Abenteuer Technik im Festo Lernzentrum

Projekt in Kooperation mit der Albert-Weisgerber-Grundschule St. Ingbert

Bereits zum 4. Mal hat die Albert-Weisgerber-Grundschule aus St. Ingbert in Zusammenarbeit mit dem Festo Lernzentrum das Projekt „Abenteuer Technik“ erfolgreich durchgeführt. Zu Abschluss besuchten die 15 teilnehmenden Grundschüler das Festo Lernzentrum und hatten die Gelegenheit, Technik einmal hautnah zu erleben.

Das Festo Lernzentrum unterstützt seit 4 Jahren die Technik AG in der Albert-Weisgerber-Grundschule mit Unterrichtsmaterialien und Technikprojekten. Traditi-

onell besuchen die Schüler, die ein Jahr lang an der AG teilgenommen haben, vor den Sommerferien das Festo Lernzentrum. Die 15 Grundschüler hatten ein Jahr lang die Möglichkeit, sich mit dem Thema Elektrotechnik zu befassen. Dabei lernten die Schüler unter anderem, was ein Kurzschluss ist und wie man ihn vermeidet. Das Projekt wird von der Lehrerin Frau Bolis und den Ausbildern Peter Wagner und Simon Kiefer vom Festo Lernzentrum betreut.

Peter Wagner und Simon Kiefer versetzten die Kinder bei ihrem Besuch ins Staunen, indem Sie ihnen verschiedene pneumatische und elektropneumatische Schaltungen erklärten und ihnen zeigten, was mit einem 3D-Drucker möglich ist. Der Vakuumkugelheber mit pneumatischer Dämpfung verdeutlichte den Schülern, wie viel Kraft durch Luft erzeugt werden kann. Während die Kinder Mühe hatten, die schwere Eisenkugel anzuheben, erledigte der Vakuumkugelheber diese Aufgabe mit Leichtigkeit. Zum Schluss mussten sich die Schüler auch noch sportlich betätigen. Mit einem umgebauten Fitness-Stepper mussten die Kinder eifrig in die Pedale treten, um bunte Luftballons aufzupumpen.



Neugierige Besucher bestaunen pneumatische und elektropneumatische Schaltungen

FESTO

Festo Lernzentrum
Newsletter

Ausgabe 45
September 2014
Seite 5

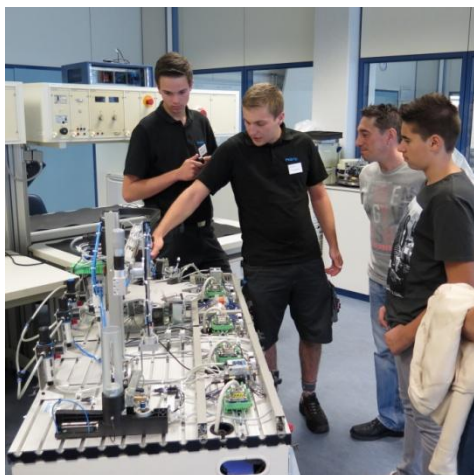
Auch im nächsten Jahr startet das Projekt mit einer neuen Schulkasse und das Festo Lernzentrum freut sich schon jetzt auf die neugierigen Besucher.

Woche der Ausbildung im Festo Lernzentrum

Einblicke in den Ausbildungsalltag für Schulabgänger

Pünktlich zum Start der Bewerberphase im Juni öffnete die Lehrwerkstatt im Festo Lernzentrum eine Woche lang wieder Tür und Tor für interessierte Besucher und Schulabgänger. An zahlreichen Informationspunkten konnten sich die Besucher rund um das Thema Berufsausbildung informieren.

Bereits zum zweiten Mal hieß die Ausbildungswerkstatt in diesem Jahr eine ganze Woche lang Besucher willkommen. Ausbilder und Azubis gewährten einen tiefen Einblick in den Ausbildungsalltag. Von der grundlegenden Metallbearbeitung mit Reißnadel, Körner und Feile bis hin zur CNC-gesteuerten Drehmaschine erklärten die Auszubildenden interessierten Besuchern und vor allem Schülern ihren abwechslungsreichen Arbeitsalltag.



Auszubildende erklären programmierbare elektropneumatische Schaltungen

Im Mechatronik-Bereich wurden programmierbare elektropneumatische Schaltungen gezeigt und erklärt. Ein besonderes Highlight und Zuschauermagnet war ein ferngesteuerter Handling-Roboter. Dieser ist mit einem Greifarm ausgerüstet, der einem Elefantenrüssel nachempfunden ist. Der 3D-Drucker in der Ausbildung gab zusätzlich Einblicke in neuartige Fertigungsverfahren. Die Auszubildenden erklärten die Funktionsweisen der einzelnen Bearbeitungsmaschinen den erstaunten Besuchern.

Neben all diesen spannenden Praxisbeispielen konnten sich die Besucher auch über das Auswahlverfahren bei Festo informieren und nützliche Tipps rund um das Thema Bewerbung und Vorstellungsgespräch sammeln. Gut vorbereitete Schüler brachten auch ihre Bewerbungsmappen mit, um diese auf Herz und Nieren prüfen zu lassen.

Insgesamt bietet die Festo AG & Co. KG in Kooperation mit dem Festo Lernzentrum acht Ausbildungsberufe im technisch-gewerblichen und kaufmännischen Bereich und zusätzlich zwei duale Studiengänge in Kooperation mit der ASW an.

Die Bewerberphase für 2015 ist gestartet und wir freuen uns auf zahlreiche Bewerber unter www.festo.de/ausbildung.

FESTO

Festo Lernzentrum
Newsletter

Ausgabe 45
September 2014
Seite 6

Impressum

Rechtsform: Gesellschaft mit
beschränkter Haftung
Sitz: St. Ingbert
Handelsregister:
Amtsgericht Saarbrücken
HRB 32638
Geschäftsführer:
Prof. Dr. Peter Speck